

**Niederschrift
über die Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Krummesse
am 27.10.2015 im Dörpshuus (AUO-1318-15-271015)**

Anwesend (stimmberechtigt):	Ausschussvorsitzender Kipp Ausschussmitglied Dr. Klinger Ausschussmitglied Dr. Bauer Ausschussmitglied Kleinschmidt Ausschussmitglied Heise
Es fehlen:	Ausschussmitglied Johannsen Ausschussmitglied Spiegel
Außerdem anwesend (nicht stimmberechtigt):	Gemeindevertreter Fiebelkorn Gemeindevertreter Schramm Gemeindevertreter Schneider Frau Fiebelkorn als Protokollführerin

Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
2. **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.08.2015**
3. **Änderungsanträge zur Tagesordnung**
4. **Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss, der Öffentlichkeit, Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung**
5. **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**
6. **Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**
7. **Einwohnerfragestunde**
8. **Pflege von Ausgleichsflächen**
9. **Vorbereitung der Pflanzaktion am 07.11.2015**
10. **Vorbereitung der Aktion „Rettet die Kastanien“ am 21.11.2015**
11. **Planung der Sitzungstermine 2016**
12. **Verschiedenes zum Aufgabenbereich des Ausschusses**
13. **Homepage der Gemeinde / des Umweltausschusses**
14. **Schließung der Sitzung**

Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Kipp eröffnet die Sitzung um 20.05 Uhr und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.08.2015

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung
Es liegen keine Änderungsanträge vor.

Punkt 4 der Tagesordnung

Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit, Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten sind.

Punkt 5 der Tagesordnung

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass

- die Finanzplanung 2016 dem Amt Berkenthin übermittelt wurde.
- der geplante Ortstermin mit Frau Penning bisher noch nicht stattgefunden hat. Die Terminabsprache gestaltet sich schwierig.
- die Reparatur des Knicklehrpfades bisher nicht stattgefunden hat. Herr Schneider berichtet, dass die ersten Einkäufe bereits getätigt wurden, so dass in Kürze mit der Reparatur begonnen werden kann.

Punkt 6 der Tagesordnung

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Hr. Michaelis wurde von einem Anwohner der Bonninguessiedlung angesprochen. Dieser beschwerte sich darüber, dass die Wurzelausschläge des Schwarzdorns aus der gemeindeeigenen Hecke in sein Grundstück wachsen. Er bittet darum, dass die Gemeinde hier für Abhilfe sorgt. Dieses wurde zugesichert. Der Schwarzdorn soll durch die Gemeindearbeiter entfernt werden.

Dieser Anwohner beschwerte sich ebenfalls über einen Ahornbaum gegenüber seines Grundstücks. Dieser werfe zuviel Laub und Schatten auf sein Grundstück. Der Ausschuss sieht hier keinen Handlungsbedarf.

Herr Kipp wurde erneut auf die zwei an der Klempauer Straße, Höhe Preußenkoppel stehenden Bäume angesprochen. Es wurde bereits darauf hingewiesen, dass sich diese offensichtlich auf einem Privatgrundstück befinden. Der Ausschuss sieht keinen Handlungsbedarf.

Weiterhin wurde er auf einen Baum Achtern Dörp auf dem Knickwall hinter dem Haus 2a angesprochen. Die Bebauung Stecknitzweg führt dazu, dass an diesem Baum mit schwerem Gerät zukünftig nicht mehr gearbeitet werden kann. Dieser Baum soll in Augenschein genommen und dann entschieden werden, wie weiter verfahren werden soll.

Herr Kipp hat im Protokoll des Tourismusbeirates gelesen, dass weiterhin an der Idee der farbigen Gestaltung von Bänken in der Gemeinde festgehalten wird. Dieser Punkt wurde bereits ausführlich durch den Umweltausschuss behandelt und der Ausschuss hat beschlossen, keine farbigen Bänke in der Gemeinde aufzustellen.

Die Ökokontofläche wurde durch Herrn Möller gemäht und die Mahd abgefahren.

Der Verbisschutzzaun der Bepflanzung an der Ökokontofläche wurde durch die Gemeindearbeiter fertig gestellt.

Im Kählstorfer Weg wird eine Baumaßnahme zur Oberflächenentwässerung durchgeführt. Dort werden Entwässerungsleitungen, sowie Siele erneuert. Träger der Maßnahme ist der Abwasserzweckverband. Von dieser Maßnahme werden drei Bäume gegenüber der Einmündung Flachsrösse betroffen sein. Für zwei Bäume wird eine Ersatzpflanzung erfolgen, ein Baum wird durch Umlegung der Entwässerungsleitung voraussichtlich erhalten bleiben.

Punkt 7 der Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 8 der Tagesordnung

Pflege von Ausgleichsflächen

Herr Rehfeld, Kreisforst des Herzogtums Lauenburg, hat die Ausgleichsfläche am Bauhof in Augenschein genommen und festgestellt, dass diese zu verwalden droht. Ausgleichsflächen sollen sich zwar grundsätzlich selbst entwickeln. Die Entwicklung zu einem Wald oder einer Vorstufe eines Waldes ist jedoch auf dieser Ausgleichsfläche nicht erwünscht. Es gibt Festlegungen, welche Pflegemaßnahmen auf welcher Ausgleichsfläche zulässig bzw. erforderlich sind. Diese Pflegemaßnahmen sollen den unerwünschten Bewuchs verhindern. Es sollten dort einige Bäume gefällt werden und die Fläche sollte einmal jährlich gemäht werden. Bei weiterer Verwaldung drohe die Aberkennung als Ausgleichsfläche

Punkt 9 der Tagesordnung

Vorbereitung der Pflanzaktion am 07.11.2015

Die Helfer treffen sich um 10 Uhr am Bauhof.

Als Pflanzort wird der illegale Zugang zum Baggersee vorgeschlagen, um die wilde Nutzung zu unterbinden. Dort sollen bereits etwas größere, dornige Sträucher gepflanzt werden. Zusätzlich soll dort ggf. der vorhandene Zaun repariert werden, um die neue Pflanzung zu schützen. Es liegt ein Angebot vom Blumenhaus Macke vor. Der Ausschuss beschließt einstimmig, je 50 Exemplare Eingriffeliger Weißdorn, Heckenberberitze, Schlehdorn und Gemeiner Bocksdorn als Wurzelware, 3 bis 4-triebzig in einer Größe von 60 bis 100 cm zu einem Gesamtpreis von 345,- € zu bestellen.

Pflanzerde ist noch vorhanden. Diese wird Gemeindearbeiter Hartmann ebenso wie den Wasserwagen zum Pflanzort verbringen.

Punkt 10 der Tagesordnung

Vorbereitung der Aktion „Rettet die Kastanien“ am 21.11.2015

Die Helfer treffen sich um 10 Uhr am Bauhof. Die Grundstückseigentümer, auf deren Grundstücken sich große Kastanien befinden, werden in Kürze per Anschreiben über die Aktion informiert und um Mithilfe gebeten.

Eine Kastanie in der Langen Reihe vor Haus Nr. 20 a wurde in diesem Jahr gefällt.

Ein flachwandiger Container wird voraussichtlich von Fa. Stahlkopf, Mölln angemietet. Das Fassungsvermögen beträgt 10 m³. Den Anwohnern soll dieser Container nicht zur Verfügung gestellt werden.

Herr Schneider, Herr Kipp, Hr. Koth und Dr. Bauer stellen Fahrzeuge und/oder Anhänger zur Verfügung, so dass ausreichend Kapazitäten zur Abfuhr vorhanden sind. Die Pfadfinder werden zur Unterstützung eingeladen.

Punkt 11 der Tagesordnung

Planung der Sitzungstermine 2016

Für die Sitzungen des Umweltausschusses 2016 werden einstimmig folgende Termine festgelegt:

19.01., 01.03., 12.04., 31.05., 05.07., 30.08., 25.10. und 29.11.2016.

Die Sitzungen finden wie bisher im Obergeschoß des Dörpshuus' statt.

Punkt 12 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wurde vom 12. auf den 19.11. verschoben.

Die für den 05.11.2015 geplante Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses fällt aus.

Es steht noch die vereinfachte Vegetationsaufnahme aus. Diese wird nach Rücksprache mit Frau Penning veranlasst.

Dr. Bauer merkt an, dass linksseitig des Moorwegs durch Fam. Möller Knickpflege durchgeführt werden sollte. Ggf. könnte dieses in Zusammenhang mit der Knickpflege an der Reitspur parallel zum Saukammerwanderweg erfolgen.

Auch sollten diverse Verrohrungen von Laub befreit werden, um einen Abfluss des Oberflächenwassers zu gewährleisten.

Gemeindearbeiter Hartmann berichtet, dass sich die offene Wunde an der Linde an der Einmündung Ring - Am Sohl nicht geschlossen hat. Bereits während der Vegetationsphase trat immer wieder Pflanzensaft aus. Auch verlor sie bereits im Sommer viele Blätter. Aufgrund der Verkehrssicherungspflicht sollte über eine Fällung nachgedacht werden.

Punkt 13 der Tagesordnung

Homepage der Gemeinde

Auf der Homepage sollen die Einladungen zur Teilnahme an der Aktion „Rettet die Kastanien“ und an der Herbstpflanzaktion veröffentlicht werden.

Punkt 14 der Tagesordnung

Schließung der Sitzung

Herr Kipp schließt die Sitzung um 21.08 Uhr.

Kipp
Ausschussvorsitzender

Fiebelkorn
Protokollführerin